

Course an der Wiener Börse vom 19. Juli 1883. (Nach dem officiellen Coursblatte.)

Table of stock and bond prices. Columns include 'Waren', 'Cours', and 'Waren'. Categories include Staats-Anlehen, Andere öffentl. Anlehen, Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 164.

Freitag, den 20. Juli 1883.

(3131-2) Lehrerstellen. Nr. 962. Mit Beginn des Schuljahres 1883/84 kommen nachstehend angeführte Lehrerstellen im Schulbezirke Gottschee zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung:

1.) Die vierte Lehrerstelle an der vierklassigen Volksschule zu Gottschee mit 450 fl. Gehalt;

2.) die zweite Lehrerstelle an der zweiklassigen Volksschule zu Nesselthal mit 400 fl. Gehalt und einer Naturalwohnung;

3.) Lehrerstellen an den einklassigen Volksschulen zu Offinuz mit 450 fl., zu St. Gregor mit 450 fl., zu Rob mit 450 fl., zu Masern und zu Großpölland Gehalt und Naturalwohnung. Gehörig belegte Gesuche um diese Stellen sind im vorgezeichneten Wege bis 20. August 1883 beim gefertigten k. k. Bezirksrath einzubringen.

k. k. Bezirksrath Gottschee, am 14ten Juli 1883.

(3147-1) Kundmachung. Nr. 5825. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden zum Behufe der Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Malgern in Gemäßheit des § 15 des Landesgesetzes vom 25. März 1874, Nr. 12, die Localerhebungen auf den 16. August 1883 und die darauf folgenden Tage jedesmal vormittags um 7 Uhr bei diesem Gerichte mit dem Beifügen angeordnet, daß bei denselben alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 17. Juli 1883.

(2947-2) Kundmachung. Nr. 1729. Von Seite der k. k. Tabak-Hauptfabrik in Laibach wird hiemit wiederholt zur Veräußerung von beiläufig 700 Kilo Drilich-Scart } Habern 4 600 > Rupsen > 14 200 > Papier > 200 > Spagat > 1 500 > Strid > ferner 2 000 > altes Schmiedeseisen 5 000 > > Guß > 26 > > Metall und 52 > > alten Kupferdraht eine schriftliche Concurrenzverhandlung ausgeschrieben.

Die Anbote können entweder auf Abnahme einzelner Sorten oder der gesammten Scarte lauten. Die angebotenen Preise müssen in Ziffern und Buchstaben ausgedrückt werden, in österreichischer Währung per metrischen Centner loco Tabak-Hauptfabrik hier lauten, und es verpflichtet sich der Ersteher, die angesammelten Mengen im Laufe von 6 Wochen, vom Tage der Verständigung an gerechnet, aus den Räumen der k. k. Tabak-Hauptfabrik zu entfernen. Die mit einer 50-fr.-Stempelmarke und dem 10proc. Badium des angebotenen Wertes versehenen Offerte müssen längstens bis 13. August 1883, um 11 Uhr vormittags, eingesendet werden.

Später eingelangte Offerte werden nicht berücksichtigt. Die Entscheidung über die Annehmbarkeit der Offerte ist der hohen Generaldirection der k. k. Tabakregie in Wien vorbehalten, während der Ersteher vom Tage der Offertüberreichung für sein Anbot haftend bleibt. Laibach am 4. Juli 1883. k. k. Tabak-Hauptfabrik.

(3079-3) Kundmachung. Nr. 8484. Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten Jänner 1884 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen. Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Table with 4 columns: Post-Nummer, Catastralgemeinde, Bezirksgericht, and Rathsbeschluß vom. It lists 12 entries for various municipalities like Jursitz, Randia, St. Crucis, etc.

Anzeigebblatt.

(3052-3) Nr. 12 122. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Frau Flora Rudesch, Gutsbesitzerwitwe in Laibach, Alten Markt Nr. 21, die executive Versteigerung der dem Martin Vodnik von Podgoritz bei St. Jakob Nr. 40 gehörigen, gerichtlich auf 1890 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 44 ad Podgoritz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 28. Juli, die zweite auf den 25. August und die dritte auf den 22. September 1883, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schät-

wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 18. Juni 1883.

(2830-2) Nr. 2935. Erinnerung an Maria Antolovic, deren Rechtsnachfolger von Unterribenza und unbekanntem Aufenthalte. Von dem k. k. Bezirksgerichte Landstraf wird der Maria Antolovic, deren Rechtsnachfolgerin von Unterribenza und unbekanntem Aufenthalte hiemit erinnert: Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Herr Ignaz Ramors und Francisca Ramors von Jessen die Klage auf Verjährung und Erskizung sowie Gestattung der Einverleibung des Eigenthumsrechtes bei den Realitäten Post-

Nr. 298 und 299 ad Herrschaft Mokriz eingebracht, und wird zur ordentlichen mündlichen Verhandlung dieser Streit-sache die Tagung hiergerichts auf den 4. August l. J., vormittags 8 Uhr, angeordnet. Da der Aufenthaltsort der Gellagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Kalin von Landstraf als Curator ad actum bestellt.

Die Gellagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Gellagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem

benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden. k. k. Bezirksgericht Landstraf am 2ten Juni 1883.

(3075-3) Nr. 3023. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte III.-Feistritz wird im Nachhange zum hiergerichtlichen Edicte vom 28. Mai 1883, Z. 3023, bekannt gemacht: Es sei den unbekannt wo in Triest, beziehungsweise Fiume abwesenden Helena, Franz und Josefa Sterl und Josef Bapistta, alle aus Unterribenza, dann den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Anton Valencic aus Feistritz zur Wahrung ihrer Rechte bei der exec. Veräußerung der Realität Urb.-Nr. 206 ad Ex-Augustinergrill Pippa Herr Franz Beniger aus Dornegg Nr. 28 zum Curator ad actum bestellt und demselben der Feilbietungsbescheid behändigt worden. k. k. Bezirksgericht III.-Feistritz, am 25. Juni 1883.

(3085—1) Nr. 4944.

Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat für die auf dem Steinkohlenbergbaue in Mottnik Entitäten-Nummer 84 theilhaftig gewesenen, unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger:

- 1.) J. G. Winklers Söhne,
- 2.) J. Mautner,
- 3.) Wilhelmine Mautner und
- 4.) Tobias Kratochwille

zur Empfangnahme des von Doctor Anton v. Soffer erwirkten Pfandrechtslöschungsbefehles ddo. 13. Februar 1883, Z. 740, den hierortigen Advocaten Herrn Dr. Anton Pfefferer als Curator bestellt.

Laibach am 3. Juli 1883.

(3102—1) Nr. 5086.

Uebertragung exec. Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es seien die mit diesgerichtlichen Bescheide vom 16. Juni 1883, Zahl 4458, auf den 16. und 30. Juli 1883 angeordneten exec. Feilbietungs-Tagfahrungen der dem E. Schwarz, Kaufmann in Laibach, gehörigen Fahrnisse mit dem Anhang des obigen Bescheides und unter Verbeibaltung des Ortes sowie der Stunde auf den

6. August und
20. August 1883

übertragen worden.

Laibach am 7. Juli 1883.

(2766—3) Nr. 4538.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Landesgerichte Laibach wird dem Jakob und der Maria Ranz, resp. deren unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern, mittelst gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Peter Ragnik, Handelsmann in Laibach (durch Doctor Sajovic), die Klage de praes. 16ten Juni 1883, Z. 4538, auf Indebit-Anerkennung und Pöschung der bei Einl.-Nr. 110 ad Catastralgemeinde Gradischavorstadt haftenden Kaufrechte eingebracht und um Aufstellung eines Curators ad actum gebeten.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten, resp. deren Erben und Rechtsnachfolger, diesem Gerichte unbekannt und weil sie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertheidigung und auf ihre Gefahr und Unkosten den hierortigen Gerichts-Advocaten Dr. Munda als Curator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsfah nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird.

Jakob und Maria Ranz, respective deren unbekannt Rechtsnachfolger, werden dessen zu dem Ende erinnert, damit sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder inzwischen dem bestimmten Vertreter ihre Rechtsbehelfe an die Hand zu geben, oder auch sich selbst einen andern Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen und überhaupt im rechtlichen, ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, insbesondere da sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 19. Juni 1883.

(3103—1) Nr. 5081.

Erinnerung

an Johanna Markel in Graz, resp. deren unbekannt Erben und Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Landesgerichte Laibach wird der angeblich verstorbenen Hausbesitzerin Johanna Markel in Graz, resp. deren unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte die krainische Sparcasse in Laibach die Mandatsklage de praes. 17. Dezember 1882, Z. 8901, pto. 10 000 fl. eingebracht, worüber der diesgerichtliche Zahlungsbefehl vom 19. Dezember 1882, Z. 8901, erlassen worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten, resp. deren Erben und Rechtsnachfolger, diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Jakob Markel, Hausbesitzer in Graz, Jakominiplatz Nr. 40, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfah mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 7. Juli 1883.

(2620—3) Nr. 1610.

Erinnerung

an Josef Potočin, Ursula, Maria, Georg, Mathias und Andreas Stusel, dann Gregor Knes unbekannt Aufenthalt.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird dem Josef Potočin, Ursula, Maria, Georg, Mathias und Andreas Stusel, dann Gregor Knes unbekannt Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe Martin Cestnik und Johann Ramsal von Podkraj Nr. 19 wider dieselben die Klage auf Anerkennung der Verjährung der bei der Realität Einlage-Nr. 44 der Catastralgemeinde Podkraj für dieselben seit dem Jahre 1815, 1816 und 1819 haftenden Forderung aus dem Vergleiche vom 8. Jänner 1815, Schuldschein vom 19. März 1816 und aus dem Vergleiche vom 15. Jänner 1819 mit 43 fl. 44 kr., 110 fl., 14 fl. 15 kr., 5 fl. 40 kr., 100 fl., 93 fl. 20 kr. und 82 fl. C. M. sub praes. 17. Mai 1883, Z. 1610, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagfahrung auf den

31. Juli 1883,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 der allg. Gerichtsordnung angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekannt Aufenthaltes Anton Urbais von Podkraj als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Denen werden dieselben zu dem Ende verständiget, dass sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsfah mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Ratschach, am 18. Mai 1883.

(3066—1) Štev. 6010

Preložitev tretje eksek. dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje, da se na prošnjo Janeza Težaka iz Suhorja, cesijonar Mikota Popoviča iz Dule, proti Janezu Težaku iz Dol. Suhorja št. 2 za 80 gld. realna dražba določena z odlokom 4. marcija 1882, št. 2482, na 29. aprila, 27. maja in 30. junija 1882, ustavljena z odlokom od 29. aprila 1883, št. 4659, ponovi v dan

25. avgusta,
26. septembra in
26. oktobra 1883

s pridržanjem kraja, časa in prejšnjega dodatka.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 26. maja 1883.

(3069—1) Št. 6407.

Obnovljenje tretje eks. dražbe.

Z odlokom dne 29. septembra 1880, št. 9727, določena in dne 9. aprila 1881 ustavljena tretja eksek. dražba Marka Režekovega, sodno na 927 gld. cenjenega zemljišča ekstr. št. 1225, 45 davkarske občine Lokviške se ponovi v dan

25. avgusta 1883

zjutraj s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 9. junija 1883.

(3030—1) Nr. 13244.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die in der Rechtsfah der Maria Stembob gegen Josef Dormiš von Brunnorf pto. 1050 fl. oberstgerichtliche Erledigung Z. 9632 dem für die Erben und Rechtsnachfolger des Josef Stembob von Brunnorf bestellten Herrn Dr. Ahajhizh in Laibach zugestellt worden.

Laibach am 24. Juni 1883.

(3024—1) Nr. 12759.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wurde für die Tabulargläubigerin Maria Kermel von St. Katharina unbekannt Aufenthaltes in der Executionsfah des Blas Dmejc (durch Dr. Mofch) gegen Lukas Bevc pto. 136 fl. f. A. Herr Dr. Franz Vol, k. k. Notar in Laibach, zum Curator ad actum bestellt.

Laibach 26. Juni 1883.

(3021—1) Nr. 13245.

Bekanntmachung

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird den unbekannt Rechtsnachfolgern der Tabulargläubigerin Maria Eivc von Jggdorf hiemit bekannt gegeben, dass ihnen zur Wahrung ihrer Interessen in der Executionsfah des Josef Grafen Auerberg (durch Dr. v. Wurzbach) gegen Matthäus Jezelnikar von Jggdorf Nr. 44 pto. 16 fl. 78 kr. f. A. Herr Dr. Valentin Jarnik als Curator ad actum bestellt worden sei.

Laibach am 25. Juni 1883.

(3129—1) Nr. 2203.

Bekanntmachung.

Der nach Senosetsch zuständigen, mit landesgerichtlichen Beschlusse vom 26ten Juni l. J., Z. 4723, wegen Wahsinnes unter Curatel gestellten Felena Tripp wurde Franz Mahorčić sen. von Senosetsch zum Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht Senosetsch, am 4. Juli 1883.

(3013—1) Nr. 13243.

Bekanntmachung.

Den unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern des Josef Stembob von Brunnorf wird hiemit erinnert, dass der für denselben bestimmte Realfeilbietungsbescheid vom 7. Mai 1883, Z. 9195, dem für ihn unter einem bestellten Curator Herrn Dr. Ahajhizh in Laibach zugestellt worden ist.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 24. Juni 1883.

(2308—2) Štev. 4704.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Jankotu Belopavloviču iz Skemlovca št. 7, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, da je proti njim gospod Adam Paič z Plavskega polja, občina Virginst, tožbo de praes. 21. aprila 1883, št. 4704, za 100 gold. vložil.

Čez to tožbo se obravnava določuje na dan

3. avgusta 1883

pri tem sodišči dopoludne ob 8. uri. Ker je bivališče toženih temu sodišču neznano in ta mogoče izvan c. kr. dežel stanujejo, se je za njih zastopanje in njih stroške gospod Franc Zalokar iz Metlike kuratorjem postavil.

Toženim se to s tem naznanja, da oni o pravem času sami dojdejo, ali si pa kakega drugega oskrbnika izvolijo in ga sodišču objavijo, sploh pa redno svojo tožbo zastopajo, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 28. aprila 1883.

(3128—1) Nr. 2228.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Anton Delleva von Mauritz, Maria Milave von Trieste, Franz Krizaj von Hrenoviz, Andreas Furlan von Zagon und Anton Baumgartner von Adelsberg und Rechtsnachfolgern ist Franz Mahorčić von Senosetsch zum Curator ad actum aufgestellt, und sind demselben die Feilbietungsbescheide vom 18. April 1883, Z. 1240, zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Senosetsch, am 11. Juli 1883.

(3015—1) Nr. 11417.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wurde für Johann Holecar von Streindorf, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolger, unbekannt Aufenthaltes Herr Dr. Valentin Jarnik zum Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid vom 6. Juni 1883, Z. 11417, in causa k. k. Finanzprocuratur in Laibach (nom. h. k. l. Verars) gegen Anton Goršič von Pöndorf Nr. 3 zugestellt.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 6. Juni 1883.

(3025—1) Nr. 12760.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Es wurde den unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern der verstorbenen Elisabeth Steblaj verehel. Benarčić von Tomičelj Herr Dr. Franz Vol, k. k. Notar in Laibach, als Curator ad actum bestellt und ihm der Bescheid vom 10. Februar 1883, Z. 3065, zugestiftet.

Laibach am 26. Februar 1883.

(3022—1) Nr. 12567.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird den unbekannt Rechtsnachfolgern der Tabulargläubiger Josef Fink, Martin und Margarethe Polanc von Kleinratschna hiemit bekannt gegeben, dass ihnen zur Wahrung ihrer Rechte in der Executionsfah des Martin Jazc von Großratschna gegen Franz Stech von Kleinratschna Nr. 13 pto. 49 fl. 30 kr. f. A. Herr Dr. Sajovic, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt worden sei.

Laibach am 25. Juni 1883.

(3023—1) Nr. 13465.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass dem unbekannt wo befindlichen Franz Rupert von Brunnorf Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und demselben der Tabularbescheid vom 2. Juni 1883, Z. 11630, zugestiftet wurde.

Laibach am 26. Juni 1883.

(2993—1) Nr. 6362.

Bekanntmachung.

Es wird bekannt gemacht, daß der über Ansuchen des Josef Kremensel von Raje im Sinne des § 45 allg. G. G. gegen die Wien-Triester Schnellfrachtfuhr-Gesellschaft erlassene diesgerichtliche Pfandrechts-Löschungsbescheid pcto. Lösung einer Sappost per 3000 fl., worüber die Tagfahrt auf den

3. August 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, dem unter einem für dieselbe ob deren unbekanntem Aufenthalte bestellten Curator ad actum Herrn Anton Koušca, Gemeindevorstand in Planina, eingehängt worden ist.
K. l. Bezirksgericht Voitsch, am 5ten Juli 1883.

(3067—1) Nr. 7191.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Mütling wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der St. Katharina-Gilt Mütling die executive Versteigerung der dem Johann Kočvar von Kreuzdorf gehörigen, gerichtlich auf 200 fl. geschätzten Realität Extr.-Nr. 984 der Steuergemeinde Mütling bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. August, die zweite auf den 26. September und die dritte auf den 26. Oktober 1883, jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Saale Nr. 1 mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. l. Bezirksgericht Mütling, am 30. Juni 1883.

(3126—1) Nr. 2649.

Reaffumierung exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Lač wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Vormünder der minderj. Franz Kuralt'schen Kinder die executive Versteigerung der dem Johann Marn von Sorenawas bei Reteče gehörigen, gerichtlich auf 3100 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 2535/2555 ad Herrschaft Lač, neue Einlage-Nr. 48 der Catastralgemeinde Reteče, im Reaffumierungswege bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

31. August, die zweite auf den 2. Oktober und die dritte auf den 2. November 1883, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Zur Wahrung der Rechte für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Paul Jento, Maria Rozman, Mathias Jamnik, S. Cebal, Johann Jenko, Peter, Urban Marn und Anton Kuralt wurde Herr Mathias Koller von Lač zum Curator bestellt.
K. l. Bezirksgericht Lač, am 28. Juni 1883.

(3054—1) Nr. 12260.

Exec. Versteigerung der Besitz- und Genussrechte.

Vom k. l. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Macarius Nazi in Podgrad die executive Feilbietung der der Maria Tomšič von Podgrad an der Realität Einlage-Nr. 3 ad Steuergemeinde St. Agatha, beziehungsweise an den zu dieser Realität gehörigen Grundparzellen Nr. 497 und 498 und dem auf ersterer Parzelle erbauten Wohnhause Nr. 3 in Podgrad zustehenden Besitz- und Genussrechte im Werte von 350 fl. ö. W. bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. August, die zweite auf den 1. September und die dritte auf den 22. September 1883, jedesmal von 9 bis 11 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei mit dem Beisage angeordnet worden, daß die Rechte bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung hintangegeben werden.
K. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, 12. Juni 1883.

(3064—1) Nr. 5944.

Relicitation.

Vom k. l. Bezirksgerichte Mütling wird bekannt gegeben, daß auf Ansuchen des Herrn Dr. Supantschitsch (nom. der krainischen Sparcasse in Laibach) die Relicitation der dem Marko Juržna von Dobravice gehörig gewesenen, im Grundbuche sub Rectf.-Nr. 57 ad D.-R.-D. Commenda Mütling vorkommenden, gerichtlich auf 940 fl. bewerteten und laut Vicitationsprotokolles vom 28. Juni 1878, §. 5212, exec. veräußerten Realität bewilliget und zu deren Vornahme eine einzige Tagsetzung auf den

22. August 1883, von 9 bis 12 Uhr, mit dem Beisage angeordnet wurde, daß obige Realität auch unter dem Schätzungswerte und auf Gefahr und Kosten des säumigen Erstehers feilgeboten und hintangegeben werden wird.
K. l. Bezirksgericht Mütling, am 27. Mai 1883.

(2663—1) Nr. 6128.

Erinnerung

an Jovo Juric von Doljane, respective dessen unbekannt Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. l. Bezirksgerichte Mütling wird dem Jovo Juric von Doljane, resp. dessen unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Herr Dako Malar von Großlaschitz die Klage de praes. 22. Mai 1883, §. 6128, wegen 240 fl. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagsetzung auf den

31. August 1883, früh 9 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. l. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Friedrich Sapotnig von Mütling als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.
K. l. Bezirksgericht Mütling, am 28. Mai 1883.

(2764—1) Nr. 5269.

Relicitation.

Vom k. l. Bezirksgerichte Mütling wird bekannt gemacht, daß wegen Nichtzuhaltung der Vicitationsbedingungen die Relicitation der in der Executionsache des Johann Kočvar von Bojansdorf Nr. 22 gegen Marko Slobodnik von dort Nr. 31 pcto. 91 fl. laut Feilbietungsprotokolles de praes. 9. April 1881, §. 4123, von Vara Slobodnik von Bojansdorf Nr. 31 um 2251 fl. erstandenen, im Grundbuche der Herrschaft Krupp sub Catastral-Nr. 18, Rectf.-Nr. 17 1/2 vorkommenden, in Bojansdorf gelegenen Realität bewilliget und zur Vornahme derselben die Tagsetzung auf den

17. August 1883 hiergerichts früh 9 Uhr mit dem angeordnet, daß die Realität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.
K. l. Bezirksgericht Mütling, am 13. Juni 1883.

(3125—1) Nr. 2382.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Jakob, Peter, Miza und Franz Außenet, Primus Perko und an das Handelshaus Schläpfer.

Von dem k. l. Bezirksgerichte Lač wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Jakob, Peter, Miza und Franz Außenet, Primus Perko und dem Handelshause Schläpfer hiemit erkinert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Osent von Zallog Nr. 17 sub praes. 7. Juni 1883, §. 2383, die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung auf die Realitäten Urb.-Nr. 1 ad Kirche Daine und Urb.-Nr. 226 ad Dom. Eisnern, Einl.-Nr. 45 Catastralgemeinde Eisnern haftenden Forderungen eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den 3. August 1883, vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. l. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Koller von Lač als Curator ad actum bestellt.
Lač am 11. Juni 1883.

(2664—1) Nr. 5394.

Erinnerung

an Franz Boldin von Binomor Nr. 55, dermal unbekanntem Aufenthalte.
Von dem k. l. Bezirksgerichte Mütling wird dem Franz Boldin von Binomor Nr. 55, dermal unbekanntem Aufenthalte, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Frau Therese Boldin verchel. Mellesel von Binomor Nr. 55 die Klage de praes. 8. Mai 1883, §. 5394, pcto. Lebensunterhaltes eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

31. August 1883, früh 9 Uhr, angeordnet wird.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. l. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Anton Pezdirc von Sleindorf als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.
K. l. Bezirksgericht Mütling, am 20. Mai 1883.

(3065—1) Nr. 6273.

Reaffumierung executiver Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Mütling wird bekannt gegeben, daß auf Ansuchen der Josefa Brešnik, Advocatensgattin in Peitau, gegen Herrn Johann Kapelle von Mütling die mit Bescheid vom 8. November 1881, §. 11479, auf den 18. Februar 1882, angeordnet gewesene, mit Bescheid vom 16. Februar 1882, §. 1865, fixierte executive Relicitation der im Grundbuche der D.-R.-D. Commenda Mütling sub Rectf.-Nr. 57 vorkommenden Realität auf den

25. August 1883 mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und des vorigen Anhanges reaffumiert.
K. l. Bezirksgericht Mütling, am 2. Juni 1883.

(3140—1) Nr. 1711.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Idria wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Zajc von Mersklog Nr. 12 die executive Versteigerung der dem Johann Bihellic von ebenda Nr. 11 gehörigen, gerichtlich auf 1020 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Sablog, Grundbuchs-Einlage-Nr. 60 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

30. Juli, die zweite auf den 27. August und die dritte auf den

24. September 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. l. Bezirksgericht Idria, am 29. April 1883.

(3101—1) Nr. 5795.

Erinnerung

an Mathias Schinkovec von Golek, resp. dessen unbekannt Rechtsnachfolger.

Von dem k. l. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Mathias Schinkovec von Golek, resp. dessen unbekannt Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anton Dernovsek von Golek die Klage pcto. Erzigung der Realität Berg-Nr. 9 der Nikolai-Gilt zu Gurkfeld eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den

3. August 1883, hiergerichts 8 Uhr vormittags, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt ist und dieselben vielleicht aus den k. l. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Blaz Paulin von Robile als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
K. l. Bezirksgericht Gurkfeld, am 23. Juni 1883.

Danksagung.

Herr Wilhelm Pfeifer, Landtags- und Reichsraths-Abgeordneter, spendete der hiesigen Schuljugend 200 Exemplare der Festschrift „Habsburski rod“. Für diese grossmüthige Spende wird ihm hiermit der wärmste Dank öffentlich ausgedrückt.

Ortsschulrath Haselbach am 17. Juli 1883.

Karl Riedl, Franz Medic,
Obmann. Oberlehrer.

Danksagung.

Herr Michael Aussetz, k. k. Postmeister in Gurkfeld, spendete unserer Schuljugend 210 Stück Postsparkarten. Für diese wohlthätige Gabe wird ihm hiermit der wärmste Dank ausgedrückt. (3152)

Ortsschulrath Haselbach am 17. Juli 1883.

Karl Riedl, Franz Medic,
Obmann. Oberlehrer.

Danksagung.

Mein Sohn war dem Erblinden nahe, und hatte ich wenig Hoffnung, derselbe werde noch jemals die Sehkraft erlangen. Ich übergab denselben der ärztlichen Behandlung des Herrn Dr. Ludwig Jenko, welcher ihn in kurzer Zeit vollkommen geheilt hat. Ich spreche für die Heilung meines Sohnes dem Herrn Dr. Jenko hiemit öffentlich meinen tiefgefühlten Dank aus und kann diesen Arzt allen Augenleidenden nur wärmstens anempfehlen.

Hochachtungsvoll

Anton Kvas,

(3158) 3-1 Besitzer.

Haus-Verkauf.

Ein einstöckiges Haus — in der Mitte der Stadt Gurkfeld gelegenes, sehr solid gebautes, zu jedem Unternehmen geeignetes Eckhaus — sammt Wirtschaftsgebäude, mit oder ohne Grundstücke, ist unter sehr günstigen Bedingungen **sogleich** zu verkaufen. Näheres hierüber erfährt man in der Gemeindekanzlei in Gurkfeld, wohin auch die allfälligen schriftlichen Anfragen zu leiten sind. (3150) 3-1

Mehrere

Einrichtungs-Stücke

sowie verschiedene andere Gegenstände sind baldigst zu verkaufen.

Gefällige Auskunft wird ertheilt in der Buchdruckerei Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg. (3143) 3-3

Japanesischer

Riesen - Heiden

als Same,

verlässlich gut, ist zu haben à 30 kr. per Kilo bei

J. R. Paulin,

Spezereihandlung beim „Vogu“. Auch andere Artikel werden bestens empfohlen. (3146) 3-2

Geschäfts-Realität

in Untersteiermark,

bestehend aus einem grossen einstöckigen Wohngebäude mit Verkaufslocale, Magazin und 6 Wohnzimmern, einem grossen einstöckigen Wirtschaftsgebäude mit Keller, Stallremise, 3 Wohnzimmern, Futterkammer, Dreschteme etc., grossem Hofe, Garten und 8 Joch Acker- und Wiesengrund, (3109) 3-3
Briefliche Anfragen unter „A. O.“ an die Expedition der „Laibacher Zeitung“.

(3038-3) Nr. 12 138.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es wurde dem unbekannt wo befindlichen Bartholmä Sebenik in Laibach als Curator ad actum bestellt und ihm der Tabularbescheid vom 22. März 1883, Z. 6136, zugestiftet. Laibach am 12. Juni 1883.

Prager Handels-Akademie.

Das nächste Studienjahr beginnt am 16. September. Bedingung der Aufnahme ist der Nachweis über den erfolgreichen Besuch der vierten Classe einer Mittelschule. Die absolvierten Schüler der Handelsakademie haben die Berechtigung zum einjährigen freiwilligen Militärdienste. In Erkrankungsfällen finden die Schüler im Handelsspitale unentgeltliche Pflege. Die Einschreibungen werden vom 5. bis 15. September täglich von 8 bis 12 Uhr stattfinden. Auf mündliche oder schriftliche Anfragen ertheilt die Directionskanzlei, **Altstädter Fleischmarkt Nr. 8 neu**, jederzeit Auskunft, welche auch Prospecte und Jahresberichte bereitwillig zur Verfügung stellt. (2837) 3-1

Im Auftrage des Verwaltungsrathes: **Dr. Ernst Kaulich**, Director.

Avis! Wiener Bazar

Laibach, Rathhausplatz 14:
Permanente Ausstellung von

25000

Gegenständen für Bedarf und Luxus. — Verkauf zu festen Preisen à 5, 10, 20, 30, 40, 50, 75 — 99 kr. und höher.

Preiscourante gratis.



Eröffnet Dienstag den 10. Juli

Wiener und Nürnberger Galanterie-, Schmuck-, Leder- und Spielwaren, Lampions, sowie Sonn- und Regenschirme; **billigste Preise.**

Zur gefälligen Besichtigung der ausgestellten Artikel ersucht das hochgeehrte P. T. Publicum hochachtungsvoll und ergebenst

Eduard Witte,

Agram, Wien, Pressburg,

(2851) 10-10 Ilica 28. I., Kärntnerstr. 59. Michaelerthor 18.

5proc. Pfandbriefe

der Pester ungar. Commercial-Bank,

die im Wege halbjähriger Verlosung innerhalb 40 Jahren im vollen Nominalwerte rückgezahlt und mit 5% halbjährig am 1. Februar und 1. August gegen Einlösung der fälligen Coupons verzinst werden, **verkauft zum Tagescourse**

J. C. MAYER, Laibach,

Wechselstube. (2852) 9

(3031-1) Nr. 13 246.

Bekanntmachung.

Den unbekanntten Erben und Rechtsnachfolgern der verstorbenen Matthäus, Helena, Marianna und Maria Jagar, dann Franz Pavlic und Andreas Matove wird hiemit erinnert, dass die für dieselben bestimmten Realfeilbietungsbescheide Z. 27 192 rücksichtlich der Realitäten Urb.-Nr. 384 und 1128 ad Sonnegg dem für sie unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Pfefferer in Laibach zugestellt wurden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 24. Juni 1883.

(3070-1) Nr. 6430.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Die mit Bescheid vom 8. Juli 1881, Z. 6589, auf den 12. Juli angeordnete und sohin aber fiktive dritte exec. Feilbietung der dem Martin Blut von Blutsberg gehörigen, gerichtlich auf 2913 fl. bewerteten Realitäten sub Curr.-Nr. 302, ad Herrschaft Mötting Urb.-Nr. 116, wird über Ansuchen des Anton Golia von Mötting pcto. 168 fl. auf den 25. August 1883 mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und des vorigen Anhanges reassumiert.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 8. Juni 1883.

(3028-1) Nr. 13 769.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Es wurde der unbekannt wo befindlichen Helena Zorman von Utit Nr. 18 Herr Advocat Brolich in Laibach als Curator ad actum bestellt und ihm der Tabularbescheid vom 24. Mai 1883, Z. 10 965, zugestiftet. Laibach am 1. Juli 1883.

(3044-3) Nr. 11 357.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, dass in der Rechtsache des Bartholmä Stembob, Grundbesitzer von Tomačevu Nr. 23, gegen Peter Peterca, rücksichtlich dessen unbekanntter Rechtsnachfolger durch einen Curator ad actum auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes auf die Realität ad D. R. D. Commenda Laibach tom. VII, Urb.-Nr. 169, und Bewilligung der Einverleibung desselben, eventuell 120 fl. für die unbekanntten Rechtsnachfolger des Peter Peterca von Tomačevu als Curator ad actum Georg Udovic, Grundbesitzer in Tomačevu Hs.-Nr. 25, bestellt und demselben der diesgerichtliche Klagsbescheid vom 31. Mai 1883, Z. 11 357, mit der Pflichtenerinnerung eingehändigt wurde. Laibach am 31. Mai 1883.

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verunstaltung des Patienten noch neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (discret). Orbination:

Wien, Mariahilferstrasse 12, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.

(3105) Nr. 4966.

Firmalöschung.

Beim k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde am 10. Juli 1883 die Eintragung der Löschung der Firma

Matthäus Treun,

Tuch-, Schnitt- und Leinenwarenhandlung in Laibach, in das Register für Einzelfirmen vorgenommen. Laibach am 10. Juli 1883.

(3104) Nr. 4887.

Firmalöschung.

Bei dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde am 10. Juli 1883 die Eintragung der Löschung der Firma

Ferdinando Janoviz

zum Betriebe einer Warenagentur behufs Vermittlung von Handelsgeschäften in Laibach in das Register für Einzelfirmen vorgenommen. Laibach am 10. Juli 1883.

(3029-1) Nr. 13 315.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde für die Tabulargläubigerin Frau Adriane Edle von Scheibenhof unbekanntem Aufenthalte in der Executionssache des Johann Grajzar (durch Dr. Zanit) gegen Maria Sajovic, resp. Valentin Matjan von Podgoro, pcto. 78 fl. und 47 fl. Herr Dr. Franz Wunda zum Curator ad actum bestellt. Laibach am 26. Juni 1883.

(3138-1) Nr. 3997.

Bekanntmachung.

Das hohe k. k. Landesgericht in Laibach hat mit Beschluss vom 3. Juli d. J., Z. 4913, die Grundbesitzergattin Maria Kobel von Basel Nr. 4 als Berschwenderin zu erklären befunden, welcher Johann Kobel von Basel als Curator aufgestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 9. Juli 1883.

(3027-1) Nr. 12 768.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Es wurde den unbekanntten Erben und Rechtsnachfolgern der verstorbenen Helena Erne von Svica Herr Dr. Wunda in Laibach als Curator ad actum bestellt und ihm der Tabularbescheid vom 18. April 1883, Z. 8125, zugestiftet. Laibach am 26. Juni 1883.

(3026-1) Nr. 12 719.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Es wurde den unbekanntten Erben und Rechtsnachfolgern des verstorbenen Matthäus Roth von Unterbrefowitz Herr Dr. Wunda in Laibach als Curator ad actum bestellt und ihm der Tabularbescheid vom 25. Februar 1883, Z. 4277, zugestiftet. Laibach am 26. Juni 1883.